

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

Ausschussbetreuender Fachbereich <b>Jugend und Soziales</b>	Datum 20. April 2004
	Schriftführer                      Telefon-Nr. Wolfgang Scherer <b>02202/142496</b>
<b>Niederschrift</b>	
<b>Ausländerbeirat der Stadt Bergisch Gladbach</b>	<b>Sitzung am Dienstag, 30. März 2004</b>
Sitzungsort  Griechische Gemeinde Bergisch Gladbach e.V., Hauptstraße 264, 51465 Bergisch Gladbach	Sitzungsdauer (Uhrzeit von / bis)  18:00 Uhr – 19:15 Uhr
	Unterbrechungen (Uhrzeit von / bis) keine
<b>Sitzungsteilnehmer</b> Siehe beigefügtes Teilnehmerverzeichnis	
<b>Tagesordnung</b>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1.     <b>Eröffnung der Sitzung, Bekanntgabe nicht anwesender Mitglieder des Ausländerbeirates, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit</b></li>   <li>2.     <b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 3.2.2004</b></li>   <li>3.     <b>Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausländerbeirates am 3.2.2004</b> <i>168/2004</i></li>   <li>4.     <b>Mitteilungen des Vorsitzenden</b></li>   <li>5.     <b>Mitteilungen der Bürgermeisterin</b></li>   <li>6.     <b>Neuwahl des Ausländerbeirates 2004</b> <i>169/2004</i></li>   <li>7.     <b>Veranstaltungsplanung 2004</b> <i>178/2004</i></li> </ol>	

- 8. Berichte aus den Ausschüssen und den Arbeitskreisen**
- 9. Berichte aus Vereinen und Verbänden**
- 10. Anträge**
- 11. Anfragen der Mitglieder des Ausländerbeirates**

## Protokollierung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Bekanntgabe nicht anwesender Mitglieder des Ausländerbeirates, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**

@->  
Der Vorsitzende, Herr Kaygusuz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die Abwesenden bekannt und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Kaygusuz begrüßt die Teilnehmer aus Verbänden und Vereinen und bedankt sich bei den Gastgebern der Griechischen Gemeinde.

<-@
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 3.2.2004**

@->  
Die Niederschrift wird genehmigt.

<-@
- 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausländerbeirates am 3.2.2004**

@->  
Herr Kaygusuz verweist auf die Vorlage, diese wird zur Kenntnis genommen.

<-@
- 4 Mitteilungen des Vorsitzenden**

@->  
Herr Kaygusuz teilt mit, er habe eine Einladung zum Griechischen Nationalfeiertag (25. März) erhalten und an der Veranstaltung mit großem Interesse teilgenommen. Er bedankt sich hierfür bei der Griechischen Gemeinde.

<-@
- 5 Mitteilungen der Bürgermeisterin**

@->  
Keine.

<-@
- 6 Neuwahl des Ausländerbeirates 2004**

@->  
**Verbesserung der Beteiligung von Zugewanderten an der Kommunalvertretung, ggf. Antrag auf Anwendung der Experimentierklausel nach § 126 Gemeindeordnung**

Herr Scherer teilt mit, die Beschlussempfehlung des Ausländerbeirates zu den Möglichkeiten einer Verbesserung der Beteiligung von Zugewanderten an der Kommunalvertretung, ggf. Antrag auf Anwendung der Experimentierklausel nach § 126 Gemeindeordnung habe die Verwaltung dem Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) zur Kenntnis gegeben. Außerdem sei sie Gegenstand der Beratung

gen im Hauptausschuss am 16.3.2004 gewesen.

Ebenfalls auf der Tagesordnung des Hauptausschusses am 16.3.2004 standen die Beschlussempfehlungen hinsichtlich des Wahltages und der finanziellen Angelegenheiten des Ausländerbeirates.

Dem Antrag auf Ausnahmen von den Vorschriften der Gemeindeordnung im Wege der Experimentierklausel sowie der Ausweitung von Wahllokalen sei der Hauptausschuss nicht gefolgt, die Entscheidung über die übrigen Beschlussempfehlungen sei vertagt worden.

Der entsprechende Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses ist dieser Niederschrift beigelegt.

Frau Wöber-Servaes berichtet, sie habe die Beschlusslage des Ausländerbeirates in den politischen Gremien vertreten und im Auftrag des Ausländerbeirates die gewünschten Gespräche innerhalb ihrer Fraktion geführt, um u.a. zu erreichen, durch die Möglichkeiten einer Verbesserung des Stellenwertes des Ausländerbeirates ein politisches Zeichen hinsichtlich der Integration von Zugewanderten zu setzen. Die Beschlussempfehlungen seien jedoch nicht auf eine Mehrheit gestoßen. Frau Wöber-Servaes schlägt deshalb ein Gespräch zwischen dem CDU-Fraktionsvorstand und dem Vorstand des Ausländerbeirates vor.

Die Mitglieder des Ausländerbeirates stimmen diesem Vorschlag zu. Ein etwaiger Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.

Im weiteren Verlauf diskutieren die Mitglieder noch einmal über den Antrag, der als Beschlussempfehlung des Ausländerbeirates verabschiedet wurde. Die Herren Farber und Kaygusuz weisen insbesondere noch einmal auf die Bedeutung der möglichen Ausweitung des aktiven Wahlrechtes auf Eingebürgerte hin. Ihrer Meinung nach verstehen Eingebürgerte Probleme im Zusammenhang mit der Integration besser, weil sie sie zum Teil selbst erfahren haben und die Integrationsarbeit auch nicht mit der Einbürgerung endet.

Herr Ehlen erachtet darüber hinaus auch die Zuwahl persönlicher Vertreterinnen und Vertreter für die Mitglieder des Ausländerbeirates für wichtig. Hierdurch könnten mehr Interessierte in die konkrete Arbeit des Ausländerbeirates eingebunden werden und die Beschlussfähigkeit werde sichergestellt.

#### **Beschluss** (einstimmig):

Der Ausländerbeirat bedauert die Ablehnung seines Beschlussvorschlages, zur Verbesserung der Beteiligung von Zugewanderten an der Kommunalvertretung einen Antrag auf Anwendung der Experimentierklausel nach § 126 Gemeindeordnung zu stellen, und appelliert an Rat und Verwaltung, die Angelegenheit noch einmal zu beraten.

#### **Verschiedenes im Zusammenhang mit der Neuwahl**

Herr Kaygusuz weist noch einmal darauf hin, rechtzeitig Kandidatinnen und Kandida-

ten für die Mitarbeit und die Wahl anzusprechen. Er selbst und auch die Verwaltung haben zzt. noch keine Informationen über Vorschlagslisten oder Einzelkandidaten. Herr Kaygusuz habe jedoch das gewünschte Gespräch mit Herrn Özat von der Liste F.A.I. geführt. Ohne einer Entscheidung seiner Gruppe vorzugreifen, könne dieser sich vorstellen, in eine gemeinsame Liste für die Neuwahl einzutreten.

Es besteht Einigkeit darin, bis zur nächsten Sitzung interessierte Personen anzusprechen und bis dahin möglichst schon Klarheit über Kandidatinnen und Kandidaten sowie Listen und ggf. Einzelbewerber zu schaffen. Die anwesenden Vertreter der kroatischen Gemeinde bekunden ihr Interesse an der Mitarbeit im Ausländerbeirat.

<-@

## 7 Veranstaltungsplanung 2004

@->

Von den Mitgliedern werden verschiedene Vorschläge für die Veranstaltungsplanung gemacht. Diese sind:

- Veranstaltung zur Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Ausländerbeirat nach den Sommerferien,
- Präsenz auf dem Kultur- und Stadtfest sowie auf dem Wochenmarkt mit Informationen über die Arbeit des Ausländerbeirates, die Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Neuwahl,
- Veranstaltung mit Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl (Integration vor Ort), ähnlich der Podiumsdiskussion mit den Vertretern der Religionen,
- Veranstaltung mit ausländischen Vereinen,
- Beteiligung an der Interkulturellen Woche (25.9. – 3.10.2004).

Eine Entscheidung über Einzelmaßnahmen wird vertagt. Die Vorschläge sollen hingegen nach Möglichkeit bis zur nächsten Sitzung so weit konkretisiert werden, dass rechtzeitig die erforderliche Genehmigung des Hauptausschusses eingeholt werden kann.

### **Beschluss (einstimmig):**

Der Ausländerbeirat bekräftigt seinen Beschluss vom 3.2.2004, dem Hauptausschuss zu empfehlen, dem Ausländerbeirat die erforderlichen Mittel zur Erledigung seiner Aufgaben nach Maßgabe des städt. Haushaltsplans in Höhe von 4.400,-- EUR zur Verfügung zu stellen. Die Mittel sollen insbesondere für Veranstaltungen im Hinblick auf die Neuwahl des Ausländerbeirates Verwendung finden.

Dieser Grundsatzbeschluss entbindet den Ausländerbeirat nicht von der Verpflichtung, entsprechend den Bestimmungen des finanziellen Handlungsrahmens den Hauptausschuss mit jeder Einzelmaßnahme zu befassen.

<-@

## 8 Berichte aus den Ausschüssen und den Arbeitskreisen

@->

Keine.

<-@

9 **Berichte aus Vereinen und Verbänden**

@->

Keine.

<-@

10 **Anträge**

@->

Keine.

<-@

11 **Anfragen der Mitglieder des Ausländerbeirates**

@->

Keine.

Herr Kaygusuz schließt die Sitzung um 19.15 Uhr.

<-@

---

Vorsitzender

---

Schriftführer